



## Informationen zum Studienstart

**Sommersemester 2016**

**Bachelor Biologie (B.Sc.)**

**Bachelor Molekulare Biologie (B.Sc.)**

**Bachelor Biologie für das Lehramt an  
Gymnasien (B.Ed.)**



### Einführungsveranstaltungen:

Bachelor Biologie (B.Sc.):	Di., 12.04.2016, 13.15-15.00 Uhr, HS 18
Bachelor Molekulare Biologie (B.Sc.):	Di., 12.04.2016, 13.15-15.00 Uhr, HS 18
Bachelor Biologie, Lehramt (B.Ed.):	Di., 12.04.2016, 15.15-16.00 Uhr, HS 18

### Vorlesungszeit:

Vorlesungsbeginn:	Mo., 18.04.2016
Vorlesungsende:	Sa., 23.07.2016

### Vorlesungsfreie Zeiten:

Maifeiertag:	So., 01.05.2016
Christi Himmelfahrt:	Do., 05.05.2016
Pfingstmontag:	Mo., 16.05.2016
Fronleichnam:	Do., 26.05.2016

## Liebe Bachelor-Studierende der Biologie im 1. Fachsemester

Wir begrüßen Sie sehr herzlich und wünschen Ihnen viel Erfolg bei Ihrem Studium!

Auf den folgenden Seiten finden Sie die Kontaktdaten wichtiger Ansprechpartner, die Modul- bzw. Studienverlaufspläne der verschiedenen Bachelorstudiengänge und eine Zusammenstellung der Module/Lehrveranstaltungen, die im ersten Semester belegt werden sollten.

Für Sie wichtige Anlaufstellen sind die Verwaltungseinheiten des Fachbereichs (Dekanat, Prüfungsamt, Studienbüro), die Beauftragte für die Lehramtsstudierenden (B.Ed.), die Beauftragten für die Bachelorstudiengänge Biologie und Molekulare Biologie (B.Sc.) und die Fachschaft.

Die **Verwaltung** (Gresemundweg 2) setzt sich zusammen aus dem **Dekanat** (Herr Dr. Mark Bajohrs, Frau Dr. Sylvia Siesenop), dem **Prüfungsamt** (Frau Dr. Sylvia Siesenop, Herr Dr. Peter Schubert) und dem **Studienbüro** (Herr Dr. Günther Ochs, Herrn Dr. Christian Uhink). Insbesondere die Personen im Studienbüro (Email: [studienbuero-biologie@uni-mainz.de](mailto:studienbuero-biologie@uni-mainz.de)) und im Prüfungsamt stehen Ihnen auch zur **Fachstudienberatung** zur Verfügung.

- Dr. Mark Bajohrs (Zi.-Nr. 01-214; Tel. 06131-39-26982, Email [bajohrs@uni-mainz.de](mailto:bajohrs@uni-mainz.de))  
Sprechzeiten: nach Vereinbarung
- Dr. Sylvia Siesenop (Zi.-Nr. 01-216; Tel. 06131-39-23329, Email [siesenop@uni-mainz.de](mailto:siesenop@uni-mainz.de))  
Sprechzeiten: Mo.-Fr., 10-12 Uhr
- Dr. Peter Schubert (Zi.-Nr. 00-214; Tel. 06131-39-22519, Email [schubepe@uni-mainz.de](mailto:schubepe@uni-mainz.de))  
Sprechzeiten: Mo.-Fr., 10-12 Uhr und Di., Do., 14.30-16.30 Uhr
- Dr. Günther Ochs (Zi.-Nr. 02-235; Tel. 06131-39-24673, Email [ochs@uni-mainz.de](mailto:ochs@uni-mainz.de))  
Sprechzeiten: Mo.-Fr., 10-12 Uhr und Do., 15-17 Uhr
- Dr. Christian Uhink (Zi.-Nr. 02-242; Tel. 06131-39-23737, Email [uhink@uni-mainz.de](mailto:uhink@uni-mainz.de))  
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Während der Vorlesungszeit können Sie außerdem die **Sprechstunden der Fachschaft von Studierenden höherer Fachsemester** nutzen. Nähere Informationen erhalten Sie im Rahmen der Einführungsveranstaltungen von Vertreterinnen/Vertretern der Fachschaft.

**Beauftragte für Lehramtsstudierende** ist Frau Prof. Dr. Regine Claßen-Bockhoff (Institut für Spezielle Botanik, Bentzelweg 2, Zi.-Nr. 00-284, Tel. 06131-39-24103, Sprechzeiten: Di., 14-15 Uhr, Email [classenb@uni-mainz.de](mailto:classenb@uni-mainz.de)). Sie ist Ihre Anlaufstelle für lehramtspezifische Probleme und Fragen.

**Beauftragte für die beiden Studiengänge Bachelor Biologie und Bachelor Molekulare Biologie** sind PD Dr. Michael Schaffel (Institut für Zoologie, Müllerweg 6, Zi.-Nr. 01-243, Tel. 06131-39-22337, Sprechzeiten: Do., 11-13 Uhr, Email [schaffel@uni-mainz.de](mailto:schaffel@uni-mainz.de)) und apl. Prof. Dr. Bernhard Lieb (Institut für Zoologie, Müllerweg 6, Zi.-Nr. 01-236, Tel. 06131-39-23158, Sprechzeiten: Do., 11-13 Uhr, Email [lieb@uni-mainz.de](mailto:lieb@uni-mainz.de)). Beide sind Ihre Anlaufstellen für Probleme und Fragen mit diesen Studiengängen.

Die **Fachschaft Biologie** (Müllerweg 6, Tel. 06131-39-24217, Email [fs-biologie@lists.uni-mainz.de](mailto:fs-biologie@lists.uni-mainz.de)) setzt sich aus gewählten Studierenden der Biologie zusammen. Zu Semesterbeginn veranstaltet die Fachschaft einen speziellen Informationstag für Erstsemester („Ersti-Infotag“, Mi., 13.04.2016). Nähere Informationen werden rechtzeitig unter [www.fachschaft.biologie.uni-mainz.de](http://www.fachschaft.biologie.uni-mainz.de), im Webportal JOGU-StIne und im Rahmen der Einführungsveranstaltungen bekannt gegeben.

Für Fragen zu den einzelnen Fächern und Prüfungen stehen Ihnen auch alle Professorinnen und Professoren in ihren **Sprechstunden** bzw. nach Vereinbarung zur Verfügung. Auch bei persönlichen Problemen mit dem Studium oder bei Überlegungen wie Schwerpunktsetzung, Fachwechsel oder Studienortwechsel sollten Sie nicht zögern, sich von uns beraten zu lassen. Im direkten Gespräch lassen sich die meisten Dinge klären.

**Dekan** des Fachbereichs Biologie ist Prof. Dr. Hans Zischler, Institut für Anthropologie, **Prodekan** ist Prof. Dr. Walter Stöcker, Institut für Zoologie. **Studiendekan** ist Prof. Dr. Roland Strauß, Institut für Zoologie. **Vorsitzender des Prüfungsausschusses** des Fachbereichs ist Prof. Dr. Thomas Hankeln, Institut für Molekulargenetik und Gentechnologische Sicherheitsforschung.

**Bereichsbibliothek der Biologie:** Jakob-Welder-Weg 9, ReWi-Gebäude, <http://www.ub.uni-mainz.de/bereichsbibliothek-biologie>, [bbbio@ub.uni-mainz.de](mailto:bbbio@ub.uni-mainz.de), Ansprechpartnerinnen: Frau Andrea Brösing (Sprechzeiten, Mo.-Do., 9-12 Uhr, Zi.-Nr. 00-458, Tel. 06131-39-22243, Email [broesing@uni-mainz.de](mailto:broesing@uni-mainz.de)), Öffnungszeiten der Bibliothek: Mo.- Sa. 8-22 Uhr, So. 10-22 Uhr (außer an gesetzlichen Feiertagen).

**Universitätsbibliothek:** Zentralbibliothek, Jakob-Welder-Weg 6, Öffnungszeiten siehe unter <http://www.ub.uni-mainz.de>, Email: [info@ub.uni-mainz.de](mailto:info@ub.uni-mainz.de). Während der Studieneinführungswoche und während des Semesters finden auch regelmäßig Bibliothekseinführungen statt.

**Computerpool für Studierende der Biologie:** Institut für Zoologie, Becherweg 7, EG, Raum Nr. 00-216

## **Modul- und Studienverlaufspläne der verschiedenen Bachelorstudiengänge**

### ➤ **B.Sc. Biologie und B.Sc. Molekulare Biologie**

Die **fachwissenschaftlichen Bachelorstudiengänge Biologie und Molekulare Biologie (Bachelor of Science / B.Sc.)** sind in drei Studienjahre gegliedert. Beide B.Sc.-Studiengänge sind aus **16 Modulen** aufgebaut und im Verlauf des Studiums müssen insgesamt **180 Leistungspunkte** erworben werden. Eine vergleichende Übersicht bietet Ihnen die **Modultabelle** auf der nächsten Seite.

Bachelor „Biologie“	Bachelor „Molekulare Biologie“	SWS	LP
<b>Modul 1: Chemie</b> V: Chemie für Biologen Ü: Chemieübungen für Biologen	<b>Modul 1: Chemie</b> V: Chemie für Biologen Ü: Chemieübungen für Biologen	6 4 2	9 6 3
<b>Modul 2: Biologie der Pflanzen</b> V: Evolution und Diversität der Pflanzen Ü: Botanische Grundübungen	<b>Modul 2: Biologie der Pflanzen</b> V: Evolution und Diversität der Pflanzen Ü: Botanische Grundübungen	6 2 4	9 3 6
<b>Modul 3: Biologie der Tiere</b> V: Evolution und Diversität der Tiere Ü: Zoologische Grundübungen	<b>Modul 3: Biologie der Tiere</b> V: Evolution und Diversität der Tiere Ü: Zoologische Grundübungen	6 2 4	9 3 6
<b>Modul 4-1: Mathematik und Statistik</b> V: Einführung in die Mathematik und Biostatistik Ü: Mathematische Übungen	<b>Modul 4-1: Mathematik und Statistik</b> V: Einführung in die Mathematik und Biostatistik Ü: Mathematische Übungen	4 2 2	6 3 3
<b>Modul 5: Physik</b> V: Physik für Biologen Ü: Physikübungen für Biologen	<b>Modul 5: Physik</b> V: Physik für Biologen Ü: Physikübungen für Biologen	6 4 2	9 6 3
<b>Modul 6: Chemisches Praktikum</b> P: Praktikum Chemie für Biologen	<b>Modul 6: Chemisches Praktikum</b> P: Praktikum Chemie für Biologen	10 10	12 12
<b>Modul 7: Zell- und Mikrobiologie</b> V: Zellbiologie V: Mikrobiologie Ü: Mikrobiologische Übungen	<b>Modul 7: Zell- und Mikrobiologie</b> V: Zellbiologie V: Mikrobiologie Ü: Mikrobiologische Übungen	6 2 2 2	9 3 3 3
<b>Modul 8: Genetik</b> V: Genetik Ü: Genetische Übungen	<b>Modul 8: Genetik</b> V: Genetik Ü: Genetische Übungen	6 2 4	9 3 6
<b>Modul 9: Schlüsselqualifikationen</b> V: Schlüsselqualifikationen SmbB: Schlüsselqualifikationen I (Präsentieren)	<b>Modul 9: Schlüsselqualifikationen</b> V: Schlüsselqualifikationen SmbB: Schlüsselqualifikationen I (Präsentieren)	3 1 2	6 2 4
<b>Modul 10A: Evolution, Biodiversität und Anthropologie</b> V: Ökologie, Biodiversität und Evolution V: Anthropologie und Humanbiologie Ü: Botanische und Zoologische Bestimmungstechniken mit je 1 Exkursion	<b>Modul 10B: Molekulare Physiologie und Entwicklungsbiologie</b> V: Molekulare Physiologie V: Molekulare Entwicklungsbiologie Ü: Molekulare Physiologie und Entwicklungsbiologie	8 2 2 4	12 3 3 6
<b>Modul 11: Pflanzenphysiologie und Biochemie</b> V: Pflanzenphysiologie und Biochemie Ü: Pflanzenphysiologische und biochemische Übungen	<b>Modul 11: Pflanzenphysiologie und Biochemie</b> V: Pflanzenphysiologie und Biochemie Ü: Pflanzenphysiologische und biochemische Übungen	9 4 5	12 6 6
<b>Modul 12: Physiologie, Neurobiologie und Verhalten der Tiere</b> V: Physiologie, Neurobiologie und Verhalten der Tiere Ü: Tierphysiologische Übungen	<b>Modul 12: Physiologie, Neurobiologie und Verhalten der Tiere</b> V: Physiologie, Neurobiologie und Verhalten der Tiere Ü: Tierphysiologische Übungen	9 4 5	12 6 6
<b>Modul 4-2: Biostatistik und Bioinformatik</b> V: Biostatistik und Bioinformatik Ü: Biostatistik und Bioinformatik	<b>Modul 4-2: Biostatistik und Bioinformatik</b> V: Biostatistik und Bioinformatik Ü: Biostatistik und Bioinformatik	4 1 3	6 2 4
<b>Modul 13A: Themen und Methoden biologischer Forschung I</b> OS: aus dem Wahlpflichtangebot Ü: Fortgeschr.-Übung aus dem Wahlpflichtangebot OS: aus dem Wahlpflichtangebot	<b>Modul 13B: Themen und Methoden molekularbiologischer Forschung I</b> OS: aus dem Wahlpflichtangebot Ü: Fortgeschr.-Übung aus dem Wahlpflichtangebot OS: aus dem Wahlpflichtangebot	11 1 8 2	15 2 10 3
<b>Modul 14A: Themen und Methoden biologischer Forschung II</b> OS: aus dem Wahlpflichtangebot Ü: Fortgeschr.-Übung aus dem Wahlpflichtangebot E: große Exkursion	<b>Modul 14B: Themen und Methoden molekularbiologischer Forschung II</b> OS: aus dem Wahlpflichtangebot Ü: Fortgeschr.-Übung aus dem Wahlpflichtangebot OS: aus dem Wahlpflichtangebot	11 1 8 2	15 2 10 3
<b>Modul 15: Projektarbeit</b> OS: Anleitung zum Selbstständigen wiss. Arbeiten OS: Schlüsselqualifikationen II (Schreiben & Bewerben) Ü: Projektarbeit (8 Wochen)	<b>Modul 15: Projektarbeit *</b> OS: Anleitung zum Selbstständigen wiss. Arbeiten OS: Schlüsselqualifikationen II (Schreiben & Bewerben) Ü: Projektarbeit (8 Wochen)	20 2 2 16	15 2 2 11
<b>Modul 16: Bachelorarbeit (8 Wochen)</b> mündliche Abschlussprüfung	<b>Modul 16: Bachelorarbeit * (8 Wochen)</b> mündliche Abschlussprüfung		12 3
			180

V = Vorlesung, Ü = Übung, S = Seminar, P = Praktikum, OS = Oberseminar, SmbB = Seminar mit besonderem Betreuungsaufwand, E = Exkursion, SWS = Semesterwochenstunden, LP = Leistungspunkte, \* Thema muss aus dem biomolekularen oder zellbiologischen Bereich stammen

In beiden Studiengängen stehen im **1. Studienjahr** wichtige Grundlagenmodule im Vordergrund, die Grundkenntnisse in den Nachbarfächern Chemie, Physik und Mathematik/Biostatistik vermitteln. Ergänzt werden diese Module durch Basismodule in den Fächern Botanik, Zoologie und Zellbiologie.

Im **2. Studienjahr** werden Module zu den Fachrichtungen Mikrobiologie, Genetik, Biodiversität bzw. molekulare Entwicklungsbiologie und Physiologie angeboten. Ergänzt werden diese Module durch Lehrveranstaltungen, die zum Erwerb von „Soft Skills“ (Vortragstechniken, Rhetorik, Literatursuche, Datenbankrecherchen, etc.) führen.

Im **3. Studienjahr** stehen Wahlpflichtmodule der verschiedenen Fachrichtungen zur Verfügung, die ein vertieftes Wissen in einem wichtigen Teilgebiet der Biologie und die Grundlagen zu selbstständigem wissenschaftlichen Arbeiten vermitteln. Eine praktische Projektarbeit und die Niederschrift der hierbei erzielten Resultate als Bachelorarbeit bilden den Abschluss in beiden Studiengängen.

Die **fachwissenschaftlichen Bachelorstudiengänge Biologie und Molekulare Biologie (B.Sc.)** unterscheiden sich in 3 Modulen (Module 10A, 13A und 14A bzw. 10B, 13B und 14B). Während die A-Module im Studiengang B.Sc. Biologie eine eher organismisch orientierte Ausrichtung aufweisen, steht bei den B-Modulen im Studiengang B.Sc. Molekulare Biologie die molekulare Ebene im Vordergrund. Auch die Projekt- bzw. Bachelorarbeit im B.Sc. Molekulare Biologie muss aus dem biomolekularen oder zellbiologischen Bereich stammen. Dieser Einschränkung ist der Studiengang B.Sc. Biologie nicht unterworfen.

Der Studiengang B.Sc. Biologie enthält aber auch einen erheblichen Anteil an molekularer Biologie, und umgekehrt enthält der Studiengang B.Sc. Molekulare Biologie auch Anteile an organismischer Biologie. Dies soll eine Überspezialisierung in diesen beiden grundständigen B.Sc.-Studiengängen verhindern und so Ihre späteren Berufschancen oder Wahlmöglichkeiten für einen Masterstudiengang verbessern.

Für manche Module gelten bestimmte **Zugangsvoraussetzungen** (Modulabhängigkeiten). Sie können zum Beispiel Modul 6: Chemisches Praktikum erst belegen, wenn Sie Modul 1: Chemie erfolgreich abgeschlossen haben.

In der Regel beträgt die **Moduldauer** ein Semester, d.h. alle Lehrveranstaltungen eines Moduls werden parallel in einem Semester absolviert. Für einige Module (z.B. Modul 7: Zell- und Mikrobiologie) beträgt die Moduldauer allerdings mehr als ein Semester, d.h. die einzelnen Moduleile (Lehrveranstaltungen) werden in unterschiedlichen Semestern absolviert.

Die abschließende Modulprüfung kann in der Regel erst nach einer erfolgreichen Teilnahme an allen Modulveranstaltungen abgelegt werden.

Beachten Sie bitte auch, dass manche Module nur im Sommersemester oder Wintersemester angeboten werden.

Ausführlichere Informationen zu den einzelnen Modulen (Dauer, Ziele, Inhalte, Arbeitsbelastung, Prüfungsform, Zugangsvoraussetzung, etc.) können Sie dem **Modulhandbuch** und der **Prüfungsordnung** im Internet unter [http://www.uni-mainz.de/studlehr/ordnungen/PO\\_BSc\\_Bio\\_u\\_Mol\\_Bio\\_aktuell.pdf](http://www.uni-mainz.de/studlehr/ordnungen/PO_BSc_Bio_u_Mol_Bio_aktuell.pdf) entnehmen.

Auf den folgenden Seiten in dieser Infobroschüre finden Sie außerdem eine empfohlene **Modulabfolge** bei Studienbeginn im Sommersemester und eine Zusammenstellung der Module, die Sie in Ihrem ersten Studiensemester belegen sollten.

**B.Sc. Biologie; empfohlene Modulabfolge bei Studienbeginn im Sommersemester**

B.Sc. Biologie Semester	1 (SoSe)		2 (WiSe)		3 (SoSe)		4 (WiSe)		5 (SoSe)		6 (WiSe)	
	Modul	LP	Modul	LP	Modul	LP	Modul	LP	Modul	LP	Modul	LP
1 = Chemie	Chemie	9										
2 = Biologie der Pflanzen			Pflanzen	9								
3 = Biologie der Tiere	Tiere	9										
4-1 = Mathematik und Statistik	Mathe Statistik	6	Mathe Statistik									
5 = Physik	Physik		Physik	9								
6 = Chemisches Praktikum			Chem.Prakt.	12								
7 = Zell- und Mikrobiologie	Zell-biologie	3					Mikro-biologie	6				
8 = Genetik							Genetik	9				
9 = Schlüssel-qualifikationen					Schlüssel-qualifikationen	6						
10A = Evolution, Bio-diversität und Anthro-pologie					Biodiversität	9	Anthro-pologie	3				
11 = Pflanzenphysiologie und Biochemie					Pflanzen-physiologie	12	Pflanzen-physiologie					
12 = Physiologie, Neuro-biologie und Verhalten der Tiere					Tier-physiologie		Tier-physiologie	12				
4-2 = Biostatistik und Bioinformatik					Biostatistik Bioinformatik.	6						
13A = Biologische Forschung I									Biologische Forschung I	15		
14A = Biologische Forschung II									Biologische Forschung II	15		
15 = Projektarbeit											Projektarbeit	15
16 = Bachelorarbeit											Bachelorarbeit	12
Mündliche Abschlussprüfung											Abschluss-prüfung	3
<b>Leistungspunkte (insgesamt 180)</b>		27		30		33		30		30		30

**B.Sc. Molekulare Biologie; empfohlene Modulabfolge bei Studienbeginn im Sommersemester**

B.Sc. Molekulare Biologie Semester	1 (SoSe)		2 (WiSe)		3 (SoSe)		4 (WiSe)		5 (SoSe)		6 (WiSe)	
	Modul	LP	Modul	LP	Modul	LP	Modul	LP	Modul	LP	Modul	LP
1 = Chemie	Chemie	9										
2 = Biologie der Pflanzen			Pflanzen	9								
3 = Biologie der Tiere	Tiere	9										
4-1 = Mathematik und Statistik	Mathe Statistik	6	Mathe Statistik									
5 = Physik	Physik		Physik	9								
6 = Chemisches Praktikum			Chem.Prakt.	12								
7 = Zell- und Mikrobiologie	Zell-biologie	3					Mikro-biologie	6				
8 = Genetik							Genetik	9				
9 = Schlüssel-qualifikationen					Schlüssel-qualifikationen	6						
10B = Molekulare Physiologie und Entwicklungsbiologie					Entwicklungs-biologie	6	Molekulare Physiologie	6				
11 = Pflanzenphysiologie und Biochemie					Pflanzen-physiologie.	12	Pflanzen-physiologie					
12 = Physiologie, Neuro-biologie und Verhalten der Tiere					Tier-physiologie		Tier-physiologie	12				
4-2 = Biostatistik und Bioinformatik					Biostatistik Bioinformatik	6						
13B = Molekularbiologische Forschung I									Mol. Bio. Forschung I	15		
14B = Molekularbiologische Forschung II									Mol. Bio. Forschung II	15		
15 = Projektarbeit											Projektarbeit	15
16 = Bachelorarbeit											Bachelorarbeit	12
Mündliche Abschlussprüfung											Abschluss-prüfung	3
<b>Leistungspunkte (insgesamt 180)</b>		27		30		30		33		30		30

## Module für B.Sc.-Studiengänge im 1. Fachsemester

**Anmerkung: Zu Redaktionsschluss dieser Infobroschüre standen leider noch nicht alle Termine für die Modulklausuren fest bzw. waren noch ohne Gewähr. Die noch fehlenden Termine werden rechtzeitig in den Lehrveranstaltungen angekündigt und im Webportal JOGU-StiNe eingetragen. Im Webportal werden Sie auch über eventuell kurzfristig auftretende Terminänderungen informiert!**

---

### Modul 1: Chemie

**V: Chemie für Biologen** ab 18.04.2016 Mo. 10-12 Uhr HS 7  
Fr. 12-14 Uhr C 01

**Ü: Chemieübungen für Biologen** (in 6 Parallelveranstaltungen, Einteilung erfolgt im Rahmen der Vorlesung)

Parallele A	ab 26.04.2016	Di.	8-10 Uhr	HS 21
Parallele B	ab 26.04.2016	Di.	8-10 Uhr	SR J
Parallele C	ab 26.04.2016	Di.	8-10 Uhr	SR C 05
Parallele D	ab 27.04.2016	Mi.	14-16 Uhr	SR J
Parallele E	ab 27.04.2016	Mi.	14-16 Uhr	HS 21
Parallele F	ab 28.04.2016	Do.	15-17 Uhr	HS 21

Modulprüfung (Klausur, 60 Minuten) Do., 28.07.2016, 09.00-10.00 Uhr, mehrere Räume

---

### Modul 3: Biologie der Tiere

**V: Evolution und Diversität der Tiere** ab 22.04.2016 Fr. 10-12 Uhr HS 18  
(identisch mit V: Strukturen und Funktionen der Tiere)

**Ü: Zoologische Grundübungen** (in 4 Parallelveranstaltungen)  
(identisch mit P: Zoologisches Grundpraktikum)

Parallele A:	ab 25.04.2016	Mo. (1x Fr.)	14-18 Uhr	PR 1
Parallele B:	ab 26.04.2016	Di.	14-18 Uhr	PR 1
Parallele C:	ab 27.04.2016	Mi.	14-18 Uhr	PR 1
Parallele D:	ab 28.04.2016	Do. (2x Fr.)	14-18 Uhr	PR 1

Modulprüfung (e-Klausur, 60 Minuten) Mi., 03.08.2016, 15.30-18.00 Uhr, HS Anthropologie

---

### Modul 7: Zell- und Mikrobiologie

**V: Zellbiologie** ab 21.04.2016 Do. 10-12 Uhr HS 18

Studienleistung (e-Klausur, 60 Minuten) Fr., 29.07.2016, 12.30-14.00 Uhr, HS Anthropologie

---

Die eigentliche Modulprüfung findet erst nach Abschluss des Modulteils Mikrobiologie statt (4. Semester). Die Zellbiologie-Vorlesung endet mit einer Klausur (60 Minuten) als nicht notenrelevante Studienleistung, die lediglich bestanden werden muss. Bei Nichtbestehen kann diese Prüfung beliebig oft wiederholt werden; sie findet allerdings nur zweimal im Jahr statt (am Ende der Vorlesungszeit). Es ist wichtig, diese Vorlesung bereits im 1. Semester zu hören, weil andere Vorlesungen die Inhalte voraussetzen.

---

Hier können Sie wählen, welches Modul Sie jetzt im SoSe 2016 und welches Sie erst im WiSe 2016-2017 absolvieren möchten:

entweder **Modul 4-1: Mathematik und Statistik**

**V: Einführung in die Mathematik und Biostatistik** ab 22.04.2016 Fr. 8-10 Uhr HS 18

**Ü: Mathematische Übungen** mehrere Parallelen / Zeiten und Räume n.V.  
(Einteilung erfolgt im Rahmen der Vorlesung)

Modulprüfung (Klausur, 60 Minuten) Mo., 25.07.2016, 14.00-16.00 Uhr, N1 + N2 + N3

---

oder **Modul 5: Physik**

**V: Physik für Biologen** ab 18.04.2016 Mo.+ Fr. 8-10 Uhr HS IMB

**Ü: Physikübungen für Biologen** mehrere Parallelen / Zeiten und Räume n.V.  
(Einteilung erfolgt in der Vorlesung Physik für Biologen)

Modulprüfung (Klausur, 60 Minuten) Sa., 16.07.2016, 09-00-12.00 Uhr, mehrere Räume

---

**Räume für Lehrveranstaltungen bzw. Prüfungen:**

Siehe auch Campusplan unter <http://www.verwaltung.immobilien.uni-mainz.de/100.php>

HS 7	(Hörsaal 7, Raum 01-105, Forum 2)	Johann-Joachim-Becherweg 2
HS 18	(Hörsaal 18, Raum 01-212)	Johann-Joachim-Becherweg 7
HS 21	(Hörsaal 21, Raum 01-171)	Jakob-Welder-Weg 11
PR 1	(Praktikumsraum 1, Zoologie, Raum 00-373)	Gresemund-Weg 4
HS IMB	(Hörsaal Institut für Molekulare Biologie, IMB)	Ackermannweg 4
N1	(Hörsaal N1, Muschel, Raum 00-521)	Johann-Joachim-Becherweg 23
N2	(Hörsaal N2, Muschel, Raum 00-512)	Johann-Joachim-Becherweg 23
N3	(Hörsaal N3, Muschel, Raum 00-511)	Johann-Joachim-Becherweg 23
SR J	(Seminarraum J, Physikalische Chemie, Raum 01-145)	Jakob-Welder-Weg 11
SR C 05	(Seminarraum, Hörsaalgebäude, Raum 00-314)	Duesberg-Weg
HS C 01	(Hörsaal C 01, Hörsaalgebäude, Raum 00-319)	Duesberg-Weg
HS Ant	(Hörsaal Anthropologie, Raum -1-131)	Anselm-Franz-v.-Bentzel-Weg 7



## ➤ B.Ed. Biologie für das Lehramt an Gymnasien

Der **Bachelorstudiengang Biologie für das Lehramt an Gymnasien (Bachelor of Education / B.Ed.)** ist ebenfalls in drei Studienjahre gegliedert.

Im **ersten Studienjahr** werden Grundkenntnisse in Chemie, Zellbiologie, Botanik und Zoologie vermittelt.

Im **zweiten Jahr** werden Module zur Humanbiologie/Anthropologie und zur Ökologie/Biodiversität/Evolution angeboten. Die fachwissenschaftlichen Module werden in der Regel im 2. Studienjahr durch fachdidaktische Veranstaltungen (siehe Modul 4) begleitet.

Das **dritte Studienjahr** umfasst die Physiologie der Tiere und Pflanzen sowie die Anfertigung der Bachelorarbeit.

Der Studiengang besteht aus **acht Modulen** und insgesamt müssen im Fach Biologie **65 Leistungspunkte** erworben werden. In jedem Modul sind mehrere Lehrveranstaltungen und verschiedene Lehrveranstaltungsformen (Vorlesung, Praktikum, Seminar, Exkursion) miteinander kombiniert.

In einem **zweiten Studienfach** sind ebenfalls 65 Leistungspunkte zu erbringen. Im **Fach Bildungswissenschaften** werden 30 Leistungspunkte, für die **Schulpraktika** 10 Leistungspunkte und für die abschließende **Bachelorarbeit** in einem der drei Fachgebiete 10 Leistungspunkte vergeben. Insgesamt sind also 180 Leistungspunkte zu erwerben.

Für manche Module gelten bestimmte **Zugangsvoraussetzungen** (Modulabhängigkeiten). Sie können zum Beispiel Modul 7: Physiologie der Pflanzen erst belegen, wenn Sie Modul 1: Grundlagen der Chemie erfolgreich abgeschlossen haben.

In der Regel beträgt die **Moduldauer** ein Semester, d.h. alle Lehrveranstaltungen eines Moduls werden parallel in einem Semester absolviert. Für manche Module besteht aber auch die Möglichkeit die Lehrveranstaltungen in zwei aufeinanderfolgenden Semestern zu absolvieren.

Die abschließende Modulprüfung kann aber in der Regel erst nach einer erfolgreichen Teilnahme an allen Modulveranstaltungen abgelegt werden.

Beachten Sie bitte auch, dass manche Module nur im Sommersemester oder Wintersemester angeboten werden.

Ausführlichere Informationen zu den einzelnen Modulen (Dauer, Ziele, Inhalte, Arbeitsbelastung, Prüfungsform, Zugangsvoraussetzung, etc.) können Sie dem aktuellen **Modulhandbuch** und der **Prüfungsordnung** im Internet unter [http://www.uni-mainz.de/studlehr/ordnungen/PO\\_BEd\\_aktuell.pdf](http://www.uni-mainz.de/studlehr/ordnungen/PO_BEd_aktuell.pdf) entnehmen.

Wichtige Informationen zu allen Lehramtsstudiengängen finden Sie auch auf den Internetseiten des Zentrums für Lehrerbildung (ZfL) unter <http://www.zfl.uni-mainz.de>.

Auf den folgenden Seiten in diesem Infoheft finden Sie außerdem eine **Modultabelle**, eine empfohlene **Modulabfolge** bei Studienbeginn im Sommersemester und eine **Zusammenstellung der Lehrveranstaltungen** in Ihrem ersten Studiensemester.

<b>Bachelor Biologie Lehramt an Gymnasien (B.Ed.)</b>	<b>Studienjahr</b>	<b>SWS</b>	<b>LP</b>
<b>Modul 1: Grundlagen der Chemie</b> V: Chemie für LA Biologie P: Chemiepraktikum für LA Biologie	1.	6 2 4	7 3 4
<b>Modul 2: Strukturen und Funktionen der Pflanzen</b> V: Strukturen und Funktionen der Pflanzen V: Zellbiologie P: Botanisches Grundpraktikum	1.	8 2 2 4	10 3 3 4
<b>Modul 3: Strukturen und Funktionen der Tiere</b> V: Strukturen und Funktionen der Tiere P: Zoologisches Grundpraktikum	1.	6 2 4	7 3 4
<b>Modul 4: Fachdidaktik I</b> Konzeption u. Gestaltung des Biologieunterrichts V: Fachdidaktik Biologie S: Fachdidaktik I P: Fachdidaktisches Praktikum I	2.	6 1 2 3	7 2 2 3
<b>Modul 5: Humanbiologie und Anthropologie</b> V: Humanbiologie und Anthropologie P: Humanbiologisches Praktikum	2.	5 3 2	6 3 3
<b>Modul 6: Ökologie, Biodiversität und Evolution</b> V: Ökologie, Biodiversität und Evolution P: Zoologische Bestimmungstechniken mit Exkursion P: Botanische Bestimmungstechniken mit Exkursion P: Ökologisches Praktikum	2.	8 2 2 2 2	10 3 2 2 3
<b>Modul 7: Physiologie der Pflanzen</b> V: Physiologie der Pflanzen P: Pflanzenphysiologisches Praktikum	3.	7 4 3	9 5 4
<b>Modul 8: Physiologie der Tiere</b> V: Physiologie der Tiere P: Tierphysiologisches Praktikum	3.	7 4 3	9 5 4
<b>Fach Biologie</b>	1.-3.		65
<b>B.Ed.-Studiengang (insgesamt)</b>			180

(V = Vorlesung, P = Praktikum, S = Seminar, SWS = Semesterwochenstunde, LP = Leistungspunkte)

**Empfohlene Modulabfolge bei Studienbeginn im Sommersemester**

B.Ed. Biologie Modul	Semester						6 (WiSe)
	1 (SoSe)	2 (WiSe)	3 (SoSe)	4 (WiSe)	5 (SoSe)	6 (WiSe)	
1 = Grundlagen der Chemie	LP 7	LP	LP	LP	LP	LP	LP
2 = Strukturen und Funktionen der Pflanzen	(3)	Pflanz./Zellbio. 10					
3 = Strukturen und Funktionen der Tiere	7						
4 = Fachdidaktik I				Fachdidaktik 7			
5 = Humanbiologie und Anthropologie				Humanbiol. 6			
6 = Ökologie, Biodiversität und Evolution			Ökologie 10				
7 = Physiologie der Pflanzen					Pflanzenphys. 9	Pflanzenphys. 9	9
8 = Physiologie der Tiere						Tierphys. 9	9
Fach Biologie (insgesamt)							<b>65</b>
weiteres Fach (insgesamt)							<b>65</b>
Fach Bildungswissenschaften (insgesamt)							<b>30</b>
Schulpraktika (insgesamt)							<b>10</b>
Bachelorarbeit (in einem der drei Fächer)							<b>10</b>
Leistungspunkte (insgesamt)							<b>180</b>

1.-3. Studienjahr (1.-6. Fachsemester)

## Modul für B.Ed.-Studiengang im 1. Fachsemester

**Anmerkung: Zu Redaktionsschluss dieser Infobroschüre standen leider noch nicht alle Termine für die Modulklausuren fest bzw. waren noch ohne Gewähr. Die noch fehlenden Termine werden rechtzeitig in den Lehrveranstaltungen angekündigt und im Webportal JOGU-StiNe eingetragen. Im Webportal werden Sie auch über eventuell kurzfristig auftretende Terminänderungen informiert!**

---

### Modul 1: Grundlagen der Chemie

**V: Chemie für LA Biologie** ab 21.04.2016 Do. 12-14 Uhr HS 18

**P: Chemiepraktikum für LA Biologie** (2 Parallelen in der vorlesungsfreien Zeit)

Parallele A	26.09.-07.10.2016	halbtags	9-13 Uhr	PR 3
Parallele B	26.09.-07.10.2016	halbtags	14-18 Uhr	PR 3

Modulprüfung (Klausur, 60 Minuten) Mo., 10.10.2016, 10.00-12.00 Uhr, HS 18

---

### Modul 2: Strukturen und Funktionen der Pflanzen

**V: Zellbiologie** ab 21.04.2016 Do. 10-12 Uhr HS 18

Studienleistung (e-Klausur, 60 Minuten) Fr., 29.07.2016, 12.30-14.00 Uhr, HS Anthropologie

Die Zellbiologie-Vorlesung endet mit einer Klausur (60 Minuten) als nicht notenrelevante Studienleistung, die lediglich bestanden werden muss. Bei Nichtbestehen kann diese Prüfung beliebig oft wiederholt werden; sie findet allerdings nur zweimal im Jahr statt (am Ende der Vorlesungszeit). Die eigentliche Modulprüfung erstreckt sich über die Inhalte der botanischen Modulteile (Vorlesung und Praktikum im Wintersemester).

---

### Modul 3: Strukturen und Funktionen der Tiere

**V: Strukturen und Funktionen der Tiere** ab 22.04.2016 Fr. 10-12 Uhr HS 18  
(identisch mit V: Evolution und Diversität der Tiere)

**P: Zoologisches Grundpraktikum** (in 4 Parallelveranstaltungen)  
(identisch mit Ü: Zoologische Grundübungen)

Parallele A:	ab 25.04.2016	Mo. (1x Fr.)	14-18 Uhr	PR 1
Parallele B:	ab 26.04.2016	Di.	14-18 Uhr	PR 1
Parallele C:	ab 27.04.2016	Mi.	14-18 Uhr	PR 1
Parallele D:	ab 28.04.2016	Do. (2x Fr.)	14-18 Uhr	PR 1

Modulprüfung (e-Klausur, 60 Minuten) Mi., 03.08.2016, 15.30-18.00 Uhr, HS Anthropologie

---

### **Räume für Lehrveranstaltungen bzw. Prüfungen:**

Siehe auch Campusplan unter <http://www.verwaltung.immobilien.uni-mainz.de/100.php>

HS 18	(Hörsaal 18, Raum 01-212)	Johann-Joachim-Becherweg 7
PR 1	(Praktikumsraum 1, Zoologie, Raum 00-373)	Gresemund-Weg 4
PR 3	(Praktikumsraum 3, Pflanzenphysiologie, Raum U1-352)	Gresemund-Weg 4
HS Ant	(Hörsaal Anthropologie, Raum -1-131)	Anselm-Franz-v.-Bentzel-Weg 7

### ➤ **Anmeldeverfahren zu Modulen bzw. Lehrveranstaltungen:**

Die Anmeldung zu Lehrveranstaltungen erfolgt über das **Webportal JOGU-StiNe** (Studierenden-InformationenNetz der Johannes Gutenberg-Universität Mainz). Ausführliche Informationen und Anleitungen zum Umgang mit dieser Internetplattform finden Sie unter <http://www.info.jogustine.uni-mainz.de>. Auf dieser Infoseite können Sie sich auch eine Broschüre herunterladen. Der Zugang zum Portal durch Eingabe von Kennung und Kennwort (Uni-Account) erfolgt auf der Seite <https://jogustine.uni-mainz.de>.

Während sich Studierende höherer Semester bereits in einer frühen Anmeldephase (Allgemeine Hauptanmeldephase) für Lehrveranstaltungen im Sommersemester 2016 anmelden konnten, öffnet sich das Webportal insbesondere für Erstsemester bzw. Fach- und Hochschulortwechsler/innen ein zweites Mal (**zweite Anmeldephase vom 11. April 2016, 13.00 Uhr bis 14. April 2016, 13.00 Uhr**). Abweichend von diesem uniweiten Anmeldefenster gilt für Module und Lehrveranstaltungen, die vom Fachbereich Biologie auch für Erstsemester angeboten werden, eine **verlängerte Anmeldefrist bis zum 17. April 2016, 13.00 Uhr**.

Für **Module und Lehrveranstaltungen von den Geberfachbereichen** Chemie (09), Mathematik (08) und Physik (08) gelten die uniweiten, oder auch abweichende Anmeldefristen. Module und Lehrveranstaltungen aus der Biologie (Fachbereich 10) erkennen Sie an der jeweiligen Veranstaltungsnummer (beginnen mit M.10.xxx für Module bzw. 10.xxx für Lehrveranstaltungen). Sie sollten Ihre Anmeldungen für Module bzw. Lehrveranstaltungen im 1. Fachsemester (siehe Modulpläne und Modulabfolgen auf den vorhergehenden Seiten) unbedingt innerhalb dieser Anmeldefristen vornehmen.

Im Zusammenhang mit Ihrer Anmeldung ist es auch wichtig, dass Sie sich immer **zuerst für ein bestimmtes Modul** und **erst dann** für die darin angebotenen **Modulbausteine (= Lehrveranstaltungen)** anmelden.

Für die Anmeldung zu Lehrveranstaltungen, die in mehreren **Kleingruppen** (= Parallelen) angeboten werden, können Sie in manchen Fällen **Präferenzen** vergeben (z.B. bei 4 Parallelen im Angebot können Sie die Präferenzen 1 bis 4 vergeben). Neben diesem Ranking-Verfahren können Sie auf Ebene der einzelnen Parallelen aus den „Klappordnern“ auf der rechten Seite auch Parallelen „ausschließen“ oder „keine Präferenz“ einstellen. Nutzen Sie diese spezielle Anmeldevariante, um Ihre eigene Semesterplanung möglichst überschneidungsfrei abzubilden. Nach dem „Abschicken“ Ihrer Anmeldung wird die entsprechende Lehrveranstaltung im Ordner Anmeldestatus unter Ihren „schwebende Anmeldungen“ aufgeführt. Sollten Ihnen beim Anmeldevorgang Fehler unterlaufen sein, können Sie sich auch wieder abmelden und eine neue Anmeldung abschicken. Ihre vorerst „schwebende Anmeldung“ wird erst dann zu einer „akzeptierten Anmeldung“, wenn im jeweiligen Studienbüro nach Ablauf der Anmeldefristen durch das Schließen der Anmeldeliste die eigentliche Platzvergabe vorgenommen wird. Nach Möglichkeit werden hierbei Ihre gewählten Präferenzen berücksichtigt. Die Übungsgruppen in Chemie, Physik und Mathematik werden im Rahmen der begleitenden Vorlesungen eingeteilt, d.h. Sie müssen sich lediglich für die betreffende Übung in JOGU-StiNe anmelden und können keine Präferenzen hinterlegen.

Bestimmte Aktionen müssen im Webportal JOGU-StiNe aus Gründen der Daten- und Rechtssicherheit durch die Eingabe einer **TAN (= Transaktionsnummer)** bestätigt werden. Der erste TAN-Bogen wird Ihnen automatisch per Post zugestellt. Nähere Angaben zum TAN-Verfahren finden Sie auch im Webportal JOGU-StiNe.

TAN-Nummern benötigen Sie für die verbindliche Anmeldung zu einer **Studienleistung (z.B. Übungsteilnahme)** oder **Prüfung (z.B. Modulklausur)**. Aus diesem Grund müssen Sie oft bereits bei der Anmeldung zu einer Übung/Praktikum eine TAN eingeben (= **implizite Prüfungsanmeldung**).

Studienleistungen bzw. Prüfungsergebnisse können nur gewertet werden, wenn zuvor eine ordnungsgemäße Anmeldung erfolgt ist. Bei unentschuldigtem Fernbleiben von einer Prüfung wird Ihnen ein Fehlversuch angerechnet. Bei krankheitsbedingtem Fehlen muss spätestens innerhalb von 3 Werktagen nach dem Prüfungstermin im Prüfungsamt der Biologie (Gresemundweg 2) ein ärztliches Attest eingereicht werden, damit Ihnen kein Fehlversuch angerechnet wird. Nähere Angaben zu den Prüfungsvorschriften finden Sie in den jeweiligen Prüfungsordnungen der einzelnen Studiengänge.

## Einrichtungen und Institute des Fachbereichs

(zusätzliche Informationen unter <http://www.bio.uni-mainz.de>)

Dekanat/Prüfungsamt/Studienbüro (Leitung: Dekan Prof. Zischler / Prodekan Prof. Stöcker)

Institut für Anthropologie (Prof. Zischler, Prof. Burger)

Institut für Allgemeine Botanik (Prof. Paulsen, Prof. Wolf)

Institut für Spezielle Botanik (Prof. Kadereit, Prof. Claßen-Bockhoff)

    Botanischer Garten (Prof. Kadereit, Dr. Omlor)

    Grüne Schule (Dr. Becker)

Institut für Genetik (Prof. Technau, Prof. Pflugfelder)

Institut für Molekulargenetik, Gentechn. Sicherheitsforschung und Beratung (Prof. Hankeln)

Institut für Mikrobiologie und Weinforschung (Prof. Unden, Prof. Thines)

Institut für Biotechnologie und Wirkstoff-Forschung (Prof. Thines)

Institut für Molekulare Biophysik (Prof. Decker)

Institut für Zoologie

- Abteilung I: Zell- und Matrixbiologie (Prof. Stöcker, Prof. Wolfrum)
- Abteilung II: Molekulare Tierphysiologie (apl. Prof. Lieb)
- Abteilung III: Neurobiologie (Prof. Strauß, Prof. Duch)
- Abteilung IV: Evolutionsbiologie (Prof. Foitzik)
- Abteilung V: Ökologie (Prof. Kaltenpoth)

Abteilung: Molekulare Zellbiologie und Biologie für Mediziner (Prof. Trotter)

Didaktik der Biologie (Prof. Dreesmann)

Zentrum für Bioinformatik (Prof. Andrade)

Externe Institute:

Institut für Biotechnologie und Wirkstoff-Forschung (ibwf, Prof. Thines)

Institut für Molekulare Biologie (imb)

Fachschaft Biologie (gewählte Studierende der Biologie)